

Vereinigte Europäische Linke • Nordische Grüne Linke



FRAKTION IM EUROPÄISCHEN PARLAMENT

GUE/NGL

www.guengl.eu

Besuchen Sie unsere Website und folgen Sie uns auf den nachfolgend angeführten Social-Media-Plattformen.



NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT UND GERECHTE FISCHEREI WIRTSCHAFT



Wir brauchen eine nachhaltige und gerechte Agrarpolitik, in der die Umwelt und kleine ländliche Gemeinschaften geschützt werden. Im Rahmen der Agrarpolitik darf die Existenzgrundlage von Kleinlandwirten nicht weiter beschädigt und die Agrarwirtschaft nicht länger bevorzugt behandelt werden.

Aus ökologischen Gründen und um die Existenzgrundlagen kleiner und mittlerer Fischfangbetriebe zu

wahren, müssen wir der Überfischung jetzt ein Ende setzen. Wir müssen die Küstengebiete und Inseln mit einer aktiven Fischereiwirtschaft schützen. Wir fordern eine Fischereipolitik, in deren Rahmen konkrete soziale und wirtschaftliche Ziele verfolgt werden, und Maßnahmen, durch die es der Branche ermöglicht wird, ihre Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu verringern.



ECHE ENTWICKLUNGSPARTNERSCHAFTEN

Die EU muss beim Kampf um die Beseitigung der extremen Armut und des Hungers in den Entwicklungsländern eine aktive Rolle einnehmen. Es wird zwar behauptet, dass es bei der Handelspolitik der EU um die Unterstützung von „Entwicklungsländern“ geht, doch das Gegenteil ist der Fall: Die handelspolitischen Forderungen, vor die diese Länder gestellt werden, werden immer ungerechter! Wir fordern eine Handelspolitik, die auf den Entwicklungszielen beruht.

STEUERGEGERECHTIGKEIT

Die Eliten nehmen keine Rücksicht, die führenden Politikerinnen der EU hören nicht zu, die Banken verstecken unser Geld aus Steuergründen und die multinationalen Unternehmen nutzen jedes Schlupfloch, um Steuern zu vermeiden. Doch damit muss jetzt Schluss sein! Jede Woche gehen Steuergelder in Milliardenhöhe verloren, mit denen unsere öffentlichen Dienstleistungen finanziert werden könnten. Wir verlangen Steuergerechtigkeit – und zwar sofort!

**EUROPE LOSES
€100 000 000 000
TO TAX DODGING YEARLY**

GERECHTIGKEIT IM HANDEL

Der freie Handel zwischen zwei Partnern kommt nicht immer beiden Seiten zugute. Die Liberalisierung des Handels hat weltweit soziale und ökologische Zerstörung nach sich gezogen. Unser Ziel ist es, für die Aufrechterhaltung von Normen zu sorgen, und wir lehnen internationale Handelsabkommen ab, die lediglich im Interesse großer Unternehmen ausgehandelt werden.

PALÄSTINA

Die Palästinenserinnen wollen Freiheit, Gerechtigkeit und Gleichstellung. Seit Jahrzehnten verwehrt Israel ihnen ihre Menschenrechte und ihre Selbstbestimmung. Da die militärische Besetzung durch Israel – durch Siedlungen, Kontrollposten, eine Apartheid-Mauer und die unmenschliche Besetzung des Gazastreifens – tief verwurzelt ist, war die Reaktion der EU zu zurückhaltend, und die Beziehungen zu Israel wurden wie gehabt fortgeführt. Wir zeigen Solidarität gegenüber den Palästinenserinnen, damit die Besetzung beendet, für die uneingeschränkte Gleichstellung der palästinensischen Bürgerinnen Israels gesorgt und das Recht der palästinensischen Flüchtlinge auf eine Rückkehr gewahrt wird. Die EU muss das Assoziierungsabkommen mit Israel aussetzen und den Handel mit den Siedlungen verbieten, solange Israel seinen Verpflichtungen gemäß dem Völkerrecht nicht nachkommt.



DIE VEREINIGTE EUROPÄISCHE LINKE / NORDISCHE GRÜNE

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments, aus denen sich die Vereinigte Europäische Linke / Nordische Grüne Linke zusammensetzt, stellen eine Vision der EU vor, die auf Solidarität, den Rechten der Arbeitnehmerinnen, Frieden, der Gleichstellung der Geschlechter, bürgerlichen Freiheitsrechten, Demokratie und ökologischer Verantwortung beruht. Wir sind die einzige Fraktion im Europäischen Parlament, in der die Geschlechter ausgewogen vertreten sind.



ENGAGEMENT FÜR DEN SCHUTZ IHRER RECHTE IN GANZ EUROPA!

Vereinigte Europäische Linke • Nordische Grüne Linke
FRAKTION IM EUROPÄISCHEN PARLAMENT
GUE/NGL
www.guengl.eu



GABI ZIMMER GUE/NGL-VORSITZENDE

„In unserer Fraktion arbeiten Mitglieder des Europäischen Parlaments aus ganz Europa zusammen, um gegen Ungleichheit und den Sparkurs zu kämpfen, die Demokratie und die Grundrechte zu fördern, Arbeitnehmerinnen, Migrantinnen und Randgruppen zu schützen, die Finanzmärkte zu zügeln, gegen den Klimawandel zu kämpfen und für die Gleichstellung der Geschlechter, Frieden und globale Gerechtigkeit einzutreten. Das ist unser Programm. Wir würden uns freuen, von Ihnen zu erfahren, wie wir besser für Ihre Interessen und Rechte eintreten können, um eine gerechte Gesellschaft zu erschaffen. Auf unserer Website guengl.eu können Sie mehr erfahren und mit uns in Kontakt treten.“



DER SPARKURS IST ZERSTÖRERISCH

Der Sparkurs ist eine gescheiterte Ideologie, und es gibt umfassende Beweise, die zeigen, dass Krisen in Wirklichkeit durch Sparprogramme ausgelöst und in die Länge gezogen werden. Der von den führenden Politikerinnen der EU eingeleitete Sparkurs spielt den Reichen und Mächtigen in die Hände, da dadurch ein Wirtschaftssystem aufrechterhalten wird, in dem den Erfordernissen der Finanzmärkte gegenüber sozialen Belangen Vorrang eingeräumt wird. Es ist dringend notwendig, von dieser Politik abzuweichen, Solidarität zu zeigen und Arbeitsplätze in einem Wirtschaftssystem zu schaffen, das den Menschen und nicht dem Profit verschrieben ist.

RESPEKT GEGENÜBER ARBEITNEHMERNINNEN

Deregulierungsmaßnahmen und Steuerermäßigungen für Großunternehmen wirken sich verheerend auf die Arbeitnehmerinnen aus: Unter dem Vorwand des Wettbewerbs und der Flexibilität werden Löhne gesenkt und die Rechte der Arbeitnehmerinnen eingeschränkt. Diesen Angriffen auf die Rechte der Arbeitnehmer*innen muss ein Ende gesetzt werden!



KEINE FESTUNG EUROPA

Europa darf die Augen vor der Notlage der Menschen, die in der EU ein besseres Leben suchen, nicht verschließen und die Gründe, durch die sie zur Flucht gezwungen werden, nicht außer Acht lassen. Wir setzen uns für die Freizügigkeit ein und lehnen die „Festung Europa“ ab. Europa muss sein nicht funktionierendes Einwanderungs- und Asylsystem wieder in Ordnung bringen und für einen sicheren und legalen Zugang für Migrantinnen und Asylbewerberinnen sorgen, unter anderem durch die Erteilung von Visa aus humanitären Gründen und die Neuansiedlung von Asylbewerberinnen.



GLOBALE SOLIDARITÄT

Wir setzen uns für eine gerechtere Politik gegenüber „Entwicklungsländern“ ein, kämpfen für die Rechte von Staatenlosen, üben in Menschenrechtsfragen Druck auf die EU aus und arbeiten dabei stets und unermüdlich auf eine EU hin, die positive Beziehungen zum Rest der Welt unterhält.

DEN FRIEDEN IN DER WELT FÖRDERN

Die Grundlage der Außen- und Sicherheitspolitik der EU muss der Aufbau einer friedlichen Welt sein. Wir streben eine umfassende Entmilitarisierung an und setzen uns für die weltweite nukleare Abrüstung und strengere, auf internationalen Abkommen beruhende Regeln ein. Die Mitglieder unserer Fraktion stehen an der Spitze von Friedenskampagnen und setzen sich gegen militärische Handlungen sowie für den Dialog als Konfliktlösungsmaßnahme ein. Wir werden auch in Zukunft die Einrichtung eines militärisch-industriellen Komplexes der EU und die Rolle, die die EU als treibende Kraft für die Aufrüstung innerhalb und außerhalb Europas einnimmt, ablehnen.

VERTEIDIGUNG DER MENSCHENRECHTE

In dem der Charta der Grundrechte der EU sind die in der EU geschützten Rechte in sechs Kapiteln zusammengefasst: Würde des Menschen, Freiheiten, Gleichheit, Solidarität, Bürger*innenrechte und justizielle Rechte. Die Charta ist für die EU rechtlich bindend. Daher muss Europa seinen Verpflichtungen und seiner Verantwortung mit Blick auf die Menschenrechte und die Demokratie – sowohl im Inneren als auch weltweit – gerecht werden. Dementsprechend verteidigen wir unermüdlich das Recht auf Privatsphäre in der online-Kommunikation und widersetzen uns dafür dem Druck großer Tech-Lobby-Gruppen, die Bürger*innen zu Profitzwecken ausspionieren wollen.

KEINE UNGLEICHBEHANDLUNG DER GESCHLECHTER IN EUROPA



Um in Europa eine wahre Gleichstellung der Geschlechter zu erzielen, müssen wir das geschlechtsspezifische Lohngefälle beseitigen, für die Rechte von LGBTI Personen kämpfen, die gleichberechtigte Teilhabe an der Beschlussfassung fördern und dafür Sorge tragen, dass der

Gleichstellung der Geschlechter bei allen politischen Entscheidungen Rechnung getragen wird. Wir verurteilen die Genitalverstümmelung bei Mädchen und Frauen, häusliche Gewalt, Menschenhandel und sexuelle Gewalt. Wir kämpfen für das Recht der Mädchen auf Bildung, die weltweite Anerkennung der reproduktiven Rechte der Frau und das Recht, aus Gründen der geschlechterspezifischen Verfolgung Asyl zu beantragen.

Außerdem ist es unserer Ansicht nach höchste Zeit, dass die EU und die Mitgliedstaaten mit einer kohärenten und umfassenden EU-Strategie endlich die Verantwortung für das Problem der Gewalt gegen Frauen übernehmen.



EIN UMWELTFREUNDLICHERES UND NACHHALTIGERES EUROPA

Im Hinblick auf entschiedene Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels in sämtlichen Politikbereichen der EU läuft uns die Zeit davon. Wir setzen uns dafür ein, dass weltweit ehrgeizige Ziele zur Bekämpfung des Klimawandels verfolgt und Maßnahmen ergriffen werden, um die „Entwicklungsländer“ dabei zu unterstützen, mit dem weltweiten Temperaturanstieg zurechtzukommen. Wir müssen die biologische Vielfalt Europas schützen und für die Nutzung erneuerbarer Energieträger eintreten. Unsere Zukunft liegt in den erneuerbaren Energieträgern, nicht in schmutzigen fossilen Brennstoffen.



MITGEFÜHL UND WÜRDE FÜR TIERE

Im Kampf um die Tierrechte geht es darum, für jene einzutreten, die keine Stimme haben. Wir lehnen die Verwendung von Fellen, grausame Jagdmethoden, furchtbare Bedingungen in der Fleischindustrie und unnötige Tierversuche ab. Unserer Ansicht nach hat jedes Tier das Recht auf Respekt und Wohlergehen.